



Print, 49,99 €
03/2017, 458 Seiten,
kart.,
ISBN 978-3-8376-3694-9

E-Book (PDF), 49,99 €
03/2017, 458 Seiten,
ISBN 978-3-8394-3694-3

Felix Koltermann

Fotoreporter im Konflikt

Der internationale Fotojournalismus in Israel/Palästina

Das Handeln von Fotojournalisten in Konflikten stellt einen bisher wenig beachteten Teilbereich des Auslands- und Konfliktjournalismus dar. Felix Koltermann wirft erstmals in Form einer vergleichenden Kommunikatorstudie einen differenzierten Blick auf journalistisches Handeln internationaler, israelischer und palästinensischer Fotoreporter in Israel/Palästina. Ausgehend von 40 qualitativen Interviews arbeitet er Unterschiede in den Routinen und Praktiken der Nachrichten- und Dokumentarfotografie heraus und rekonstruiert den Einfluss des israelischen Besatzungsregimes auf die Akteure und Strukturen des internationalen Fotojournalismus in der Region.

Felix Koltermann, geb. 1979, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medien, Theater und Populäre Kultur der Stiftung Universität Hildesheim. Seine Forschungsschwerpunkte sind Fotojournalismus, visuelle Medienkompetenz, das Fotobuch im Zeitungsdruck und globale fotografische Kulturen.

Schlagworte: Fotojournalismus, Auslandsberichterstattung, Kriegsphotografie, Israel, Palästina, Qualitative Interviews, Medien, Fotografie, Mediensoziologie, Konfliktforschung, Politikwissenschaft, Soziologie

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3694-9
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de